



Brüssel, den 15. Dezember 2015
(OR. en)

15301/15

JAI 1004
ASIM 171
RELEX 1046

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Vorsitz
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Vordok.:	13425/15 JAI 788 ASIM 126 RELEX 850
Betr.:	Rahmen für die Arbeit der Vorbereitungsgremien des Rates im JI-Bereich (Vorgehen im Anschluss an Vorschläge des Dreivorsitzes zur Organisation der Vorbereitungsgremien des Rates)

1. Der Rat (Justiz und Inneres) hatte den AStV am 5. Dezember 2014 gebeten, die Mandate und Arbeitsmethoden der Vorbereitungsgremien des Rates zu überprüfen, um die Tätigkeit der Arbeitsgruppen für Inneres und Außenbeziehungen besser aufeinander abzustimmen, wobei die Ergebnisse der Aussprache der Minister für auswärtige Angelegenheiten und der Innenminister vom 27. November 2014 in Rom berücksichtigt werden sollten (Dok. 16516/14). Der Dreivorsitz hatte auf der Tagung des AStV vom 10. Dezember 2014 bekannt gegeben, wie er verfahren werde, um das Dossier weiter voranzubringen.
2. Der AStV hat auf seiner Tagung vom 4./5. März 2015 die Informationen des Dreivorsitzes (IT, LV, LU) in Dokument 6589/15 zur Kenntnis genommen, in dem dargelegt wurde, wie der Dreivorsitz die Arbeit des Strategischen Ausschusses für Einwanderungs-, Grenz- und Asylfragen (SAEGA) und der Hocharangigen Gruppe "Asyl und Migration" organisieren wollte, und in dem darauf hingewiesen wurde, dass diese Arbeit evaluiert und erforderlichenfalls im Herbst 2015 vom luxemburgischen Vorsitz überprüft werden würde.

3. Demgemäß hat der lettische Vorsitz eine gemeinsame Sitzung und eine Tandem-Sitzung des SAEGA und der Hochrangigen Gruppe anberaumt; unter luxemburgischem Vorsitz fanden eine gemeinsame Sitzung dieser beiden Gremien sowie eine gemeinsame Sitzung des SAEGA und des Ständigen Ausschusses für die innere Sicherheit (COSI) statt. Außerdem wurde dafür gesorgt, dass die Tagesordnungen und Beratungen der verschiedenen Vorbereitungsgremien des Rates aufeinander abgestimmt werden.
4. Nach Prüfung dieses Themas in der Sitzung der Hochrangigen Gruppe vom 1. Juli 2015, in der informellen Sitzung des SAEGA vom 23./24. Juli 2015 und in der gemeinsamen Sitzung beider Gremien vom 14./15. September 2015 hat der Vorsitz darüber hinaus ein Dokument über die strategische Koordinierung der Arbeit der Vorbereitungsgremien des Rates im Bereich Migration (Dok. 12516/15) erstellt, das der Rat (Justiz und Inneres) am 8./9. Oktober 2015 gebilligt hat. Es wird erwartet, dass der künftige Dreivorsitz (NL, MT, SK) in Kürze ein entsprechendes Dokument über die strategische Koordinierung der Arbeit der Vorbereitungsgremien des Rates im Bereich Asyl, Grenzen und Migration erstellt.
5. Dieses Konzept hat maßgeblich zu einer besseren Koordinierung der Arbeit der genannten Vorbereitungsgremien des Rates beigetragen; es wurde von den Delegationen sehr positiv bewertet. Als besonders hilfreich hat es sich dabei erwiesen, die deutlich gestiegene Arbeitsbelastung der Vorbereitungsgremien im Bereich Asyl, Grenzen und Migration zu bewältigen.
6. Daher hat der Vorsitz nach sorgfältiger Abwägung in Absprache mit dem künftigen Dreivorsitz vorgeschlagen (Dok. 13425/15),
 1. die Arbeit des SAEGA und der Hochrangigen Gruppe wie folgt zu organisieren:
 - Sitzungen des SAEGA und der Hochrangigen Gruppe finden, wann immer möglich, unmittelbar aufeinanderfolgend statt;
 - je nach Themenlage sollte grundsätzlich während jedes Vorsitzes eine gemeinsame Sitzung beider Gremien stattfinden;
 - die jeweiligen Tagesordnungen werden aufeinander abgestimmt;

- Vertreter des Vorsitzes des SAEGA nehmen an den Sitzungen der Hochrangigen Gruppe teil und umgekehrt;
 - die Beratungen im SAEGA und in der Hochrangigen Gruppe werden mit Blick auf die Umsetzung der gemeinsamen strategischen Prioritäten organisiert, die in dem erwarteten Dokument des künftigen Dreivorsitzes aufgeführt sind;
2. zu bestätigen, dass der derzeitige Rahmen und die derzeitigen Mandate der Vorbereitungsgremien des Rates im Bereich Migration unverändert bleiben;
 3. den künftigen Dreivorsitz/die künftigen Dreivorsitze zu ersuchen, über die gesammelten Erfahrungen und die gegebenenfalls erforderliche Anpassung der Verfahrensweisen Bericht zu erstatten.
7. Dieses Konzept wurde von den Delegationen in der Sitzung des SAEGA vom 3. November 2015 und in der Sitzung der Hochrangigen Gruppe vom 10. Dezember 2015 erörtert und gebilligt.
8. Der AStV/der Rat wird daher ersucht,
- die vorgeschlagenen Modalitäten des Rahmens für die Arbeit der Vorbereitungsgremien des Rates im Bereich Migration (siehe oben) zu bestätigen;
 - den künftigen Dreivorsitz (NL, SK, MT) zu ersuchen, über die gesammelten Erfahrungen und die gegebenenfalls erforderliche Anpassung der Verfahrensweisen Bericht zu erstatten.
-